

181/196 1758 Februar 8.<sup>1</sup>, Cham

## Schreiben von Johann Franz Anton Fidel Landtwing an Beat Fidel Zurlauben betreffend Fastnachtsvergnügen und militärische Angelegenheiten

C Der Absender<sup>2</sup> bestätigt dem Adressaten<sup>3</sup> den Erhalt von dessen Brief vom 23. letzten Monats und berichtet ihm über die hiesigen Fastnachtsvergnügen. Er beschreibt, was die Damen des Adressaten<sup>4</sup> und die Fräulein Meyenberg, die sich mit seinem Bruder<sup>5</sup> seit Beginn des Karnevals hier<sup>6</sup> befinden, auf ihren Reisen nach Zug, Schwyz, Eschenbach und Luzern alles erlebt haben. Folgende Personen haben sie auf diesen Vergnügungsreisen getroffen: Maréchal von Reding und General Kyd sowie deren Gattinnen<sup>7</sup>, den spanischen Ambassador de Mahony<sup>8</sup> und den Nuntius<sup>9</sup>. Im Zusammenhang mit den spanischen Angelegenheiten erwähnt der Absender den «G[ener]al des cornes» und dessen Sohn; im Zusammenhang mit einer Maskerade Oberst March, dessen Bruder «cläusy», den Organisten Sidler<sup>10</sup> und den berühmten Schumacher sowie deren Gattinnen und zwei Töchter. Seit einiger Zeit spricht man hier nur noch über die Aushebung von Regimentern für Spanien und den Kaiser<sup>11</sup>. In diesem Zusammenhang erwähnt der Adressat die katholischen Orte, die Staaten des Kaisers in Italien, die Luzerner Obrigkeit<sup>12</sup>, das Regiment Keller, die katholische Schweiz, Frankreich und ihren Kanton<sup>13</sup>. Dom Diego klopft an alle Türen und keine öffnet sich. Sein Bruder Florimund ist zurück bei seinem Vater, da seine würdige Gattin und sein Kind gestorben sind. Im Zusammenhang mit Einkäufen, die der Adressat für ihn erledigen will, erkundigt sich der Absender über ein spezielles Gerät zur Distanzmessung. Folgende Person wird erwähnt: die Schwester des Absenders<sup>14</sup>.

---

<sup>1</sup> Im Original: «mercredy des cendres 1758».

---

<sup>2</sup> Johann Franz Anton Fidel Landtwing. Identifikation anhand von Schriftvergleich.

---

<sup>3</sup> Beat Fidel Zurlauben.

---

<sup>4</sup> Im Original: «vos dames», gemeint sind die Gattin des Adressaten, Maria Barbara Helena Elisabeth Kolin, und deren Mutter, Maria Elisabeth Landtwing. Vgl. zu deren Reise nach Luzern Zurlaubiana AH 181/211.

---

<sup>5</sup> Oswald Johann Ludwig Landtwing.

---

<sup>6</sup> In Cham.

---

<sup>7</sup> Generalleutnant Franz Josef Friedrich Kyd und seine Gattin Maria Ludovica von Köferlin.

---

<sup>8</sup> Demetrio Mahony y Weld, Conde de Mahony, spanischer Gesandter in Luzern.

---

<sup>9</sup> Giovanni Ottavio Bufalini.

---

<sup>10</sup> Josef Bernard Damian Sidler.

---

<sup>11</sup> Franz I. Stefan.

---

<sup>12</sup> Schultheiss und Rat von Luzern.

---

<sup>13</sup> Stadt und Amt Zug.

---

<sup>14</sup> Maria Elisabeth Landtwing.

---

AH 181, Bl. 436-437.

Original, in französischer Sprache.

---